

## Legislaturperiode 2016 - 2021

### Protokoll Nr. 04

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schmitten  
am 26. Oktober 2016 im OT Arnoldshain, Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19.32Uhr

Ende: 20.59 Uhr

#### 1. Anwesende Mitglieder der Gemeindevertretung

	Thomas Busch	FWG
	Oswin Herr	FWG
	Christel Kinkel	FWG
Als Vorsitzender	Volker Lehwalder	FWG
	Rainer Löw	FWG
	Dr. Wolfgang Pitzner	FWG
	Michaela Trunk	FWG
	Michail Vankov	FWG
	Karl-Heinz Bös	CDU
	Simon Goik	CDU
	Hans Kilb	CDU
	Julia Krügers	CDU
	Roland Nöll	CDU
	Dr. Werner Templin	CDU
	Jörg Diergarten	b-now
	Prof. Dr. Michael Dusemond	b-now
	Matthias Gutsche	b-now
	Christian Schreiter	b-now
	Ilona Fritsch-Strauß	Grüne
	Dr. Frank von der Ohe	Grüne
	Walter Liewald	UBB
	Stefan Ochs	UBB
	Petra Gastine	SPD
	Roland Wilfing	SPD
	Dr. Uwe Ewerdwalbesloh	FDP
	Julian Müller-Braun	FDP
<b>Als entschuldigt fehlen</b>	Bernhard Eschweiler	FWG
	Udo Wagner	CDU
	Annett Fomin-Fischer	b-now
	Peter Bös	UBB
	Sebastian Rudloff	Grüne

### 3. Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Bürgermeister Marcus Kinkel  
Erster Beigeordneter Hartmut Müller  
Beigeordneter Ralf Bibo  
Beigeordnete Barbara Henrich  
Beigeordneter Bodo Maxeiner  
Beigeordneter Reinhard Ott  
Beigeordneter Karl-Heinz Pflüger  
Beigeordneter Martin Weber  
Beigeordneter Thomas Willroth

### 4. Von der Verwaltung:

OAR Heinz-Otto Freiling  
Schriftführer  
VA Monika Deusinger

Der Vorsitzende Volker Lehwalder eröffnet um 19:32 Uhr die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Schmitten in der Legislaturperiode 2016 - 2021, begrüßt die Damen und Herren der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Vertreter der Presse und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Plenums fest. Einwendungen gegen die heutige Tagesordnung werden nicht erhoben.

#### 1.1 Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Antrag der CDU-Fraktion, auch in der Weihnachtssitzung Anträge und Anfragen stellen zu können - er macht darauf aufmerksam, das hierzu keine formalen Vorgaben in der Geschäftsordnung existieren und bitte gleichzeitig, die Sitzung jedoch nicht mit Anträgen und Anfragen zu „überfrachten“.

#### TOP 1.2 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Marcus Kinkel trägt folgenden Mitteilungen vor:

1.2.1 Einkommenssteueranteile im 3. Quartal

1.2.2 Gutachten zum Forsteinrichtungswerk

Die Mitteilungen sind dem Original des Protokolls als **Anlage Nr. 1** beigefügt.

#### TOP 1.3 Mitteilungen zu schriftlich vorliegenden Anfragen

Schriftliche Anfragen zur heutigen Sitzung liegen nicht vor.

## **TOP 1.4    Mitteilungen der Ausschüsse und Verbände**

### **1.4.1        Bau-, Planungs-, Verkehr und Umweltausschuss**

Der Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt hat zwischenzeitlich nicht getagt.

### **1.4.2        Haupt- und Finanzausschuss**

Der Haupt- und Finanzausschusses hat zwischenzeitlich nicht getagt.

### **1.4.3        Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales, Gewerbe, Tourismus, Kultur, Sport und Freizeit**

Der Ausschuss für Jugend Senioren und Soziales, Gewerbe, Tourismus, Kultur, Sport und Freizeit hat zwischenzeitlich nicht getagt.

### **1.4.4        Verbandsversammlung des VHT und der Arbeitsgruppe Kindergarten und**

Michaela Trunk berichtet aus der Verbandsversammlung des VHT vom 30.09. sowie der konstituierenden Sitzung der Arbeitsgruppe Kindergarten am 06.10.

### **1.4.5        Verbandskammer FrankfurtRheinMain**

Auf Nachfrage berichtet Bürgermeister Marcus Kinkel über die Sitzung der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain.

## **TO-Punkt 2:    Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2017**

Nach der Etatrede von Bürgermeister Marcus Kinkel stellt Michail Vankov den Antrag, die Vorlage in den Haupt- und Finanzausschuss zu verweisen - diesem Verweisungsantrag wird einstimmig gefolgt.

Prof. Dr. Michael Dusemond nimmt Stellung zur Vorlage hinsichtlich der Formulierung des Beschlusstextes.

**TO-Punkt 3: Grundstücksverkauf - Kaufangebot für das Grundstück Gemarkung Schmitten, Flur 17, Flurstück 290/1, Freseniusstraße 20**

Der Vorsitzende verweist auf die unterbreitete Tischvorlage. Bürgermeister Marcus Kinkel erläutert die Vorlage. Im Anschluss daran unterbricht der Vorsitzende die Sitzung zu einer interfraktionellen Aussprache in der Zeit von 20:10 Uhr - 20:15 Uhr.

Redebeiträge: Dr. Uwe Ewerdwalbesloh, Prof. Dr. Michael Dusemond, Michail Vankov, Christian Schreiter

Christian Schreiter regt an, den Beschlussvorschlag um die Formulierung „Der Verkaufserlös wird zur Schuldentilgung eingesetzt“ zu erweitern.

Die Gemeindevertretung nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt, das Grundstück Gemarkung Schmitten, Flur 17, Flurstück 290/1, Freseniusstraße 20 mit einer Größe von 809 qm auf der Grundlage des Kaufangebotes vom 21.09.2016 in Höhe von 130.000 € an Herrn Thomas Stodden, Fliederweg 24, 60433 Frankfurt am Main zu veräußern. Sämtliche mit dem Kaufvertrag verbundenen Kosten gehen zu Lasten des Erwerbers. Der Verkaufserlös wird zur Schuldentilgung eingesetzt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	<b>20</b>	<b>Ja - Stimmen</b>
	<b>5</b>	<b>Nein - Stimmen</b>
	<b>1</b>	<b>Stimmenthaltung</b>

**TO-Punkt 4: Fortführung des Straßenbauprogrammes; Prioritätenplan 2022 - 2028**

Hans Kilb stellt den Antrag auf Verweisung des aktualisierten Prioritätenplans in den Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt - diesem Antrag wird einstimmig gefolgt.

Auf Nachfrage von Prof. Dr. Michael Dusemond erläutert Bürgermeister Marcus Kinkel den Sachstand zum Bebauungsplan Galgenfeld.

**TO-Punkt 5: Antrag der FDP-Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betr. „Wegeverbindung zwischen Arnoldshain und Schmitten“**

Berichterstatter für die antragstellende Fraktion: Dr. Uwe Ewerdwalbesloh  
Redebeiträge: Ilona Fritsch-Strauß, Prof. Dr. Michael Dusemond, Karl-Heinz Bös

Ilona Fritsch-Strauß beantragt die Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss. Diesem Verweisungsantrag wird bei

6	Ja - Stimmen
1	Nein - Stimme
19	Stimmenthaltungen

zugestimmt.

**TO-Punkt 6: Antrag der SPD-Fraktion betr. „Bildung eines Akteneinsichtsausschusses“**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nach der Kommentierung zu § 50 der Hessischen Gemeindeordnung **„Akteneinsicht nur in abgeschlossene Vorgänge beantragt werden kann. Andernfalls würde der Akteneinsichtsausschuss nicht mehr als Kontrollorgan, sondern als entscheidungsbegleitendes Organ tätig.“** Er führt weiterhin aus, dass es sich im vorliegenden Fall in der Tat noch um einen laufenden Vorgang handele, da bislang noch keine geprüfte Schlussrechnung vorliege. Eine Akteneinsicht wäre deshalb momentan nicht nur sinnfrei und würde ihren beabsichtigten Zweck verfehlen sondern darüber hinaus auch nicht von den einschlägigen Bestimmungen der HGO gedeckt, weshalb er den Antrag zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht zulassen könne.



Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung auf **Mittwoch, den 14. Dezember 2016 im Schützenhaus in Hunoldstal, 19:00 Uhr** terminiert sei.

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

  
\_\_\_\_\_  
Schriftführer

# MITTEILUNGEN DES GEMEINDEVORSTANDES ZUR SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG AM 26.10.2015

## 1.2.1 Entwicklung der Einkommensteueranteile im 3. Quartal

Das Hessische Ministerium der Finanzen hat am 11.10. die Gesamtbeträge zu den Gemeindeanteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie dem Kompensationsbeitrag zum Familienleistungsausgleich des dritten Quartals 2016 bekanntgegeben. Demnach reduzieren sich die Einnahmen bei den Einkommensteueranteilen gegenüber dem 2. Quartal 2016 nochmals um weitere 130.000 Euro. Die entsprechenden Bescheide hierzu werden Ende Oktober erwartet.

Wir werden also für das laufende Haushaltsjahr deutlich weniger Einnahmen als geplant bei der Einkommenssteuerzuweisung erhalten. Inwieweit dadurch ein Haushaltsausgleich zu erzielen sein wird, wird sich zeigen. Hierzu verweise ich im übrigen auf die vom Ersten Beigeordneten in der HFA-Sitzung am 06.09.2016 verkündete Haushaltssperre

## 1.2.2 Gutachten zum Forsteinrichtungsplan

Entsprechend des gemeinsamen Antrages von FWG und CDU in der Sitzung am 21.09. wurde zwischenzeitlich ein unabhängiger forstwirtschaftlicher Sachverständiger mit der Erstellung eines Gutachtens zum Forsteinrichtungsplan beauftragt - das Gutachten soll im Frühjahr 2017 vorliegen.

**Redaktioneller Hinweis:  
Es gilt das gesprochene Wort**

Anlage Nr. 01 zum Protokoll Nr. 04 GVE  
vom 26.10.2016 zu TO-Punkt .....